

23320

XX. Jahresbericht

des

Naturwissenschaftlichen Orientvereines

(früher Gesellschaft zur Förderung der natur-
historischen Erforschung des Orients in Wien)

über das Jahr 1914



Naturhistorisches
Museum
Cool.-Paläontolog. Abt.

Wien

Selbstverlag des Vereins
1915

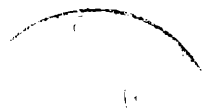
XX. Jahresbericht

des

Naturwissenschaftlichen Orientvereines

(früher Gesellschaft zur Förderung der natur-
historischen Erforschung des Orients in Wien)

über das Jahr 1914



Wien

Selbstverlag des Vereines
1915

23.320

Inhalt

	Seite
Jahresbericht für 1914	3
Kassabericht für 1914	
Subventionen und Spenden 1914	8
Vereinsleitung 1914	8
Vereinsleitung 1915	9
Mitgliederstand 1914	10
A n h a n g :	
Dr. V. Pietschmann: Kurzer Bericht über die Armenien-Expedition des Jahres 1914	16

Adresse des Naturwissenschaftlichen Orientvereins:
===== WIEN I, FRANZENSRING 3 =====

Jahresbericht für 1914

erstattet vom Obmann Prof. Dr. Ed. Brückner in der Hauptversammlung vom 8. Mai 1915.

Das abgelaufene Berichtsjahr war für den Naturwissenschaftlichen Orientverein ein lebhaft bewegtes. Es stand einerseits unter dem Zeichen der Armenienexpedition des Vereins und andererseits unter dem Zeichen des Weltkrieges.

Die Hauptversammlung fand am 23. März 1914 im Hörsaal des Geographischen Instituts der k. k. Universität um 7 Uhr abends statt. Nach Genehmigung des Jahresberichts des Obmannes sowie des Kassenberichts (siehe Jahresbericht 1913) erfolgten die Wahlen in den Ausschuß. Es wurden für eine weitere Amtsdauer von 3 Jahren gewählt:

Prof. Dr. Ed. Brückner, k. k. Bergrat Max v. Gutmann, Fabrikbesitzer Moritz Edler v. Kuffner, Hofrat Prof. Dr. Lenz, Direktor Prof. Dr. L. von Lorenz, k. u. k. Kustosadjunkt Dr. V. Pietschmann, Prof. Dr. Rudolf Pöck, k. u. k. Kustosadjunkt Dr. Karl Reisinger, k. u. k. Abteilungsvorstand Dr. F. X. Schaffer, k. u. k. Kustos Siebenrock.

An Stelle des verstorbenen Ausschußmitgliedes kais. Rat Dr. E. v. Hálacsy wurde für dessen Amtsdauer, d. h. für 1913/14 Dr. Moritz Sassi gewählt.

Zu Kassarevisoren wurden die Herren Kustos Dr. R. Köchlin und k. k. Kommerzialrat Heinrich Zugmayer wiedergewählt.

Hierauf hielt Dr. V. Pietschmann einen interessanten, durch zahlreiche Lichtbilder erläuterten Vortrag über seine im Sommer 1913 ausgeführte Reise zum Kaspischen Meer und in den Kaukasus, wobei er unter anderem die großen Einrichtungen zum Fang des Stöhrs an der Wolga sowie zur Kaviargewinnung schilderte.

Statutengemäß konstituierte sich nach erfolgter Wahl der Ausschuß wie folgt:

Obmann: Prof. Dr. Ed. Brückner;

Obmannstellvertreter: Hofrat Dr. Th. Fuchs und k. u. k. Direktor Prof.

Dr. L. von Lorenz;

Kassier: k. u. k. Hofsekretär Dr. R. v. Keßlitz;

Schriftführer: k. u. k. Kustosadjunkt Dr. V. Pietschmann.

Armenien-Expedition. Im Frühjahr 1914 faßte der Naturwissenschaftliche Orientverein den Beschluß, eine hauptsächlich zoologischen Zwecken dienende Expedition nach Armenien zu entsenden und

betraute mit der Durchführung derselben Dr. Viktor Pietschmann. Dr. Pietschmann hat über seine Expedition einen Bericht erstattet, den wir im Anhang S. 16–18 zum Abdruck bringen.

Der Naturwissenschaftliche Orientverein möchte auch an dieser Stelle Herrn Dr. Pietschmann für die energische und erfolgreiche Durchführung der Expedition den besten Dank aussprechen. Es darf vielleicht erwähnt werden, daß die Expedition insofern auch einen gewissermaßen politischen Erfolg gehabt hat, als Dr. Pietschmann während derselben in Armenien wie in Konstantinopel Beziehungen angeknüpft hat, die es veranlaßten, daß er gegenwärtig auf dem türkisch-russischen Kriegsschauplatz tätig ist.

Wann alle Sammlungen der Armenienexpedition in Wien eingelangt sein werden, läßt sich heute naturgemäß nicht sagen und erst nach ihrem Einlangen wird an eine Bearbeitung des reichen Materials geschritten werden können.

Mesopotamien-Expedition. Die Bearbeitung des Materials der Mesopotamien-Expedition ist weitergegangen. Alle Bearbeitungen erscheinen in den Annalen des k. k. Naturhistorischen Hofmuseums unter dem Sammeltitle: Wissenschaftliche Ergebnisse der Expedition nach Mesopotamien 1910.

Bearbeitung des zoologischen Materials. Seit dem letzten Bericht sind folgende Bearbeitungen erschienen:

Otto v. Wettstein: Die Chiropterenausbeute. Annalen XXVII. Bd. Wien 1913. 7 S. gr.-8° mit 1 Tafel.

Ed. Reimoser: Echte Spinnen (Araneae) aus Mesopotamien. Annalen XXVII. Bd., Wien 1913, 2 S. gr. 8°.

Bearbeitung des botanischen Materials. Erschienen sind seit dem letzten Bericht die folgenden Abhandlungen:

Dr. Heinrich Frh. v. Handel-Mazzetti: Die Vegetationsverhältnisse Mesopotamiens und Kurdistans, Annalen XXVIII. Bd. Wien 1914. 65 S. gr.-8° mit 6 Tafeln.

Derselbe: Pteridophyta und Anthophyta aus Mesopotamien und Kurdistan sowie Syrien und Prinkipo. II. Teil: Dialypetaleae Annalen XXVII. Bd. Wien 1913. 52 S. gr.-8° mit 3 Tafeln. — III. Teil: Sympetaleae. Annalen XXVII. Bd. Wien 1913. 69 S. gr.-8° mit 4 Tafeln. — IV. Teil: Monocotyledones. Annalen XXVIII. Bd. Wien 1914. 30 S. gr.-8° mit 1 Tafel.

Prof. Dr. Fr. Bubák: Fungi. Annalen XXVIII. Bd. Wien 1914. 30 S. gr.-8° mit 2 Tafeln.

Dr. Ruggero Ravasini: Über das von Dr. Heinrich Frh. von Handel-Mazzetti in Mesopotamien und Kurdistan gesammelte Ficus material. Annalen XXVII. Bd. Wien 1913. 8 S. gr.-8° mit 2 Tafeln.

Prof. Dr. V. Schiffner: Bryophyta aus Mesopotamien und Kurdistan, Syrien, Rhodos, Mytilini und Prinkipo. Annalen XXVII. Bd. Wien 1913. 34 S. gr.-8° mit 100 Abbildungen und 14 Textfiguren.

Da der Leiter der botanischen Bearbeitung Dr. H. von Handel-Mazzetti gegenwärtig in China weilt, von wo er des Kriegszustandes wegen nicht zurückkehren kann, ist zurzeit eine Mitteilung über den Stand der Bearbeitungen, soweit sie noch nicht im Druck vorliegen, nicht möglich.

Bearbeitung des petrographisch-mineralogischen Materials. Seit dem letzten Bericht erschien im Druck:

Prof. Dr. J. H. Bruckmoser: Der Basalt des Karadja-Dagh. Annalen XXVIII. Bd. Wien 1914. 13 S. gr. 8°. Mit 1 Tafel.

Bearbeitung des Kartographischen Materials. Wie im letzten Bericht dargelegt, ist dieses nach dem Tode des Herrn Oberoffizial Ignaz Tschamler dem Feldwebel Langer im k. u. k. Militärgeographischen Institut zur Bearbeitung übergeben worden. In dankenswerter Weise hatte die kartographische Anstalt Freytag und Berndt die Erstellung der Karte, und zwar sowohl der Reinzeichnung als auch der Publikation auf eigene Kosten übernommen. Infolge des Ausbruches des Krieges ist jedoch die gesamte Arbeit an der Karte eingestellt worden.

Mitgliederstand. Dem Verein sind auch im abgelaufenen Jahr eine Reihe von Mitgliedern durch den Tod entrissen worden. Ein vollständiges Verzeichnis kann freilich zurzeit nicht gegeben werden. Gar manche unserer Mitglieder sind zum Kriegsdienst eingerückt und vielleicht hat mancher für das Vaterland bereits sein Leben gelassen, ohne daß wir davon Kenntnis erhielten. Wir verzeichnen den Tod der nachfolgenden Mitglieder:

Im Jahre 1914 am 27. April schied einer der Großen der österreichischen Wissenschaft aus dem Leben: Eduard Sueß, Präsident der kais. Akademie der Wissenschaft, seit vielen Jahren unser Mitglied. Der Verein legte am Grabe des Verstorbenen einen Kranz nieder.

Auf dem Kriegsschauplatz erlitt den Heldentod unser Mitglied und Mitarbeiter Prof. Josef Bruckmoser. Ferner verloren wir durch den Tod Herrn Josef Beck, Präsidenten des Gremiums der Börsensensale, Herrn F. Meck, Direktor der k. k. Neunkirchener Druckfabrik und Herrn Privatdozenten an der Universität Bukarest Dr. Murgoci-Munteanu.

Ausgetreten sind insgesamt 5 Mitglieder; darunter befinden sich auch solche, welche wegen Nichtzahlung des Beitrages während mehrerer Jahre vom Ausschuß ausgeschlossen werden mußten. Neu eingetreten sind 3 Mitglieder. Der Mitgliederstand gestaltet sich Ende 1914 wie folgt:

	Anfang 1914	Gestorben	Ausgetreten	Neu	Summe
Ehrenmitglieder	3	—	—	—	3
Unterst. Mitglieder	14	—	—	—	14
Ordentl. Mitglieder	97	5	5	3	90
Korresp. Mitglieder	1	—	—	—	1
	115	2	5	3	108

Finanzen. An die Geldmittel des Vereins wurden im abgelaufenen Jahr durch die Armenienexpedition erhebliche Anforderungen gestellt. Im Hinblick auf das große wissenschaftliche Unternehmen wurden an die Gönner des Vereins Gesuche um Gewährung einmaliger Subventionen gerichtet, die auch einen guten Erfolg hatten. Für die Zwecke der Expedition sandten Spenden ein:

- | | |
|--|----------|
| 1. Das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht | K 1000.— |
| 2. Herrenhausmitglied Anton Dreher | 200.— |
| 3. Dr. Karl Kupelwieser . . . | 30.— |
| 4. K. u. k. Hofrat Dr. F. Steindachner | „ 100.— |
| 5. Hofrat Dr. Emil Tietze . . . | „ 50.— |

Dadurch, daß uns das k. u. k. Ministerium des Äußeren auch im Jahre 1914 die Subvention von K 1000.— zahlte, ferner Seine Durchlaucht der regierende Fürst von und zu Liechtenstein die Subvention von 300 Kronen, und daß ferner uns unsere unterstützenden Mitglieder (siehe Mitgliederverzeichnis) auch 1914 ihren hohen Beitrag weiter gewährten, war es möglich, die Expedition materiell zu sichern. Allerdings sei hervorgehoben, daß zu den Kosten auch der Leiter der Expedition Dr. V. Pietschmann aus eigenen Mitteln beitrug.

Insgesamt wurden vom Ausschuß für die Armenienexpedition bewilligt K 7700.—. Eine weitere Summe von K 700.—, die von einem Freunde des Vereins für die Zwecke der Expedition vorgestreckt worden war, soll aus den Mitteln des Jahres 1915 gedeckt werden. Es werden sich sonach die gesamten Kosten der Expedition, soweit sie den Verein betreffen, auf K 8400.— belaufen.

Bureauarbeiten. Die Bureauarbeiten des Vereins wurden wie in den Vorjahren durch das Bureaufräulein und Bibliothekarin des Geographischen Instituts der k. k. Universität Grete Adametz ausgeführt.

Das Jahr 1914 hat uns mit der Armenienexpedition fraglos einen Erfolg gebracht, dessen völlige Auswertung erst nach Friedensschluß möglich sein wird. Jedenfalls aber müssen wir für die Zukunft mit einer starken Beeinflussung unseres Vereines durch den Krieg rechnen. Schon an dem Ausbleiben mancher Jahresbeiträge für das Jahr 1914 sowie an dem spärlichen Eingehen der Jahresbeiträge für 1915 macht sich das geltend. Nichtsdestoweniger glauben wir zuversichtlich der Zukunft entgegenzusehen zu dürfen.

Wenn, wie wir zuversichtlich hoffen dürfen, Österreich-Ungarn und das Deutsche Reich siegreich aus dem Weltkrieg hervorgegangen sein werden, dann wird in Zukunft der Einfluß der Zentralmächte im Orient weit den Einfluß Frankreichs und Englands übertreffen. Der Orient wird das Gebiet sein, dessen wirtschaftliche Erschließung und Hebung den Zentralmächten zufallen wird. Damit werden auch unserem Verein neue und große Aufgaben erstehen. Möchte er sich denselben nach allen Richtungen hin gewachsen erweisen!

Kassabericht für das Jahr 1914.**Einnahmen:**

Kassarest (Barschaft und Guthaben beim Postsparkassen- amte) am 31. Dezember 1913	K 4267'73
Subvention des k. u. k. Ministeriums des kais. Hauses und des Äußern pro 1914	„ 1000'—
Subvention des k. k. Ministeriums für Kultus und Unter- richt pro 1914	1000'—
Subvention Sr. Durchlaucht des regierenden Fürsten Johann II. von und zu Liechtenstein pro 1914	K 300'—
Beiträge der ordentlichen und unterstützenden Mitglieder, und zwar:	
5 à K 200'—	K 1000'—
2 „ „ 100'—	200'—
7 „ „ 50'—	350'—
1 „ „ 30'—	30'—
1 „ „ 20'—	20'—
11 „ „ 10'—	110'—
1 „ „ 8'—	8'—
58 „ „ 5'—	290'—
Zinsen des Guthabens bei der Postsparkassa pro 1914 ab- züglich der Manipulationsgebühren etc.	30'93
Summe	K 8606'66

Ausgaben:

Armenien-Expedition	K 7752'—
Kranz samt Schleife	30'—
Remuneration für Bureauarbeiten	200'—
Kanzleiauslagen, Drucksorten, Stempel etc.	78 09
Jahresbericht	251 —
Kassarest (Barschaft und Guthaben beim Postsparkassen- amte) am 31. Dezember 1914	295 57
Summe	K 8606'66

Wien, im April 1915.

Dr. Rainer v. Keßlitz, k. u. k. Hofsekretär, Kassier.

Geprüft und richtig befunden die Revisoren:

Dr. R. Koechlin, Heinrich Zugmayer.

Subventionen und Spenden im Jahre 1914.

Von Sr. Durchlaucht dem regierenden Fürsten Johann II. von und zu Liechtenstein, wie all- jährlich	K 300.—
--	------------

Von dem k. u. k. Ministerium der kais. u. königl. Hauses und des Äußern	1000.—
Von dem k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht	1000.—
K. u. k. Hofrat Dr. Franz Steindachner	100.—
Herrenhausmitglied Anton Dreher.	200 —
Dr. Karl Kupelwieser	30.—
Hofrat Dr. Emil Tietze	50.—

Vereinsleitung im Jahre 1914.

(Die in Klammern beigefügten Angaben bedeuten die Amtsdauer.)

Obmann:

Brückner, Dr. Ed., o. ö. Universitätsprofessor (1914—1916)

Obmannstellvertreter:

Fuchs, Theodor, k. u. k. Hofrat (1912—1914).

Lorenz, Ritter von **Liburnau**, Prof. Dr., Ludwig, k. u. k. Direktor (1914—1916).

Kassier:

Kesslitz, JUDr. Rainer von, k. u. k. Hofsekretär (1913—1915).

Schriftführer:

Pietschmann, Dr. Viktor (1914—1916).

Ausschußräte:

Attems, Dr. Karl, Graf (1912—1914).

Berwerth, Dr. Friedrich, k. u. k. Regierungsrat (1913—1915).

Bukowsky von Stolzenburg, Gejza, Chefgeologe (1912—1914).

Diener, Dr. Karl, Universitätsprofessor (1912—1914).

Gutmann, Max Ritter von, k. k. Bergrat (1914—1916).

Handel-Mazzetti, Dr. Heinrich Freiherr von (1910—1912).

Handlirsch, Anton, k. u. k. Kustos (1912—1914).

Köchlin, Dr. R., Kustos (1914—1916).

Kuffner, Moritz Edler von, Fabriksbesitzer (1914—1916).

Lenz, Hofrat, Prof. Dr. Oskar (1914—1916).

Oberhammer, Dr. Eugen, o. ö. Universitätsprofessor (1913—1915).

Penther, Dr. Arnold, k. u. k. Kustosadjunkt (1912—1914).

Pösch, Dr. Rudolf, Privatdozent (1912—1914).

Rebel, Dr. Hans, a. o. Professor (1913—1915).

Rechinger, Dr. Karl, Kustosadjunkt (1914—1916).

Sassi, Dr., Moriz (1914).

Schaffer, Dr. Franz X., k. u. k. Kustosadjunkt (1914—1916).

Siebenrock, Friedrich, k. u. k. Kustos (1914—1916).

Suess, Dr. Franz Eduard, k. k. Professor (1912—1914).

Toula, Dr. Franz, k. k. Hofrat (1912--1914).

Vierhapper, Dr. Friedrich (1913—1915).

Weiss von Tessbach, Dr. A. (1913—1915).

Wettstein von Westersheim, Dr. Richard Ritter, o. ö. Universitätsprofessor (1913—1915).

Zahlbruckner, Dr. Alexander, k. u. k. Kustos (1913—1915).

Zugmayer, Heinrich, k. k. Kommerzialrat (1912—1914).

Kassarevisoren für 1914:

Köchlin, Dr. Rudolf, Kustos.

Zugmayer, Heinrich, k. k. Kommerzialrat.

Vereinsleitung im Jahre 1915.

Nach der Konstituierung am 8. Mai 1915.

(Die in Klammern beigefügten Angaben bedeuten die Amtsdauer.)

Obmann:

Brückner, Dr. Ed., o. ö. Universitätsprofessor (1914—1916).

Obmannstellvertreter:

Fuchs, Theodor, k. u. k. Hofrat (1915—1917).

Lorenz Ritter von Liburnau, Ludwig, k. u. k. Direktor (1914—1916).

Kassier:

Kesslitz, Dr. Rainer von, k. u. k. Hofsekretär (1913—1915).

Schriftführer:

Pietschmann, Dr. Viktor, k. u. k. Kustosadjunkt (1914—1916).

Ausschußräte:

Attems, Dr. Karl, Graf (1915—1917).

Berwerth, Dr. Friedrich, k. u. k. Regierungsrat (1913—1915).

Bukowsky von Stolzenburg, Gejza, Chefgeologe (1915—1917).

Diener, Dr. Karl, Universitätsprofessor (1915—1917).

Gutmann, Max Ritter von, k. k. Bergrat (1914—1916).

Handel-Mazzetti, Dr. Heinrich Freiherr von (1913—1915).

Handlirsch, Anton, k. u. k. Kustos (1915—1917).

Köchlin, Dr. R., Kustos (1913—1915).

Kuffner, Moritz Edler von, Fabrikbesitzer (1914—1916).

Lenz, Dr. Oskar, k. u. k. Hofrat Universitätsprofessor (1914—1916).

Oberhammer, Dr. Eugen, o. ö. Universitätsprofessor (1913—1915).

Penther, Dr. Arnold, k. u. k. Kustosadjunkt (1915—1917).

Pöch, Dr. Rudolf, a. o. Universitätsprofessor (1914—1916).

Rebel, Dr. Hans, a. o. Professor (1913—1915).

Rehinger, Dr. Karl, Kustosadjunkt (1914—1916).

Sassi, Dr., Moriz (1915—1917).

Schaffer, Dr. Franz X., k. u. k. Kustosadjunkt (1914—1916).

Siebenrock, Friedrich, k. u. k. Kustos (1914—1916).

- Suess**, Dr. Franz Eduard, o. ö. Universitätsprofessor (1915—1917).
Toula, Dr. Franz, k. k. Hofrat (1915—1917).
Vierhapper, Dr. Friedrich (1913—1915).
Weiss von Tessbach, Dr. A. (1913—1915).
Wettstein von Westersheim, Dr. Richard Ritter, o. ö. Universitätsprofessor (1913—1915).
Zahlbruckner, Dr. Alexander, k. u. k. Kustos (1913—1915).
Zugmayer, Heinrich, k. k. Kommerzialrat (1915—1917).

Kassarevisoren für 1915:

- Köchlin**, Dr. Rudolf, Kustos.
Zugmayer, Heinrich, k. k. Kommerzialrat.

Mitgliederstand im Jahre 1914.

(Mitglieder, die im Jahre 1914 verstorben, bzw. ausgetreten sind, sind durch ein †, bzw. ein a gekennzeichnet.)

Ehrenmitglieder:

- Fuchs**, Theodor, k. u. k. Hofrat, Direktor am k. k. Naturhistorischen Hofmuseum i. P., korresp. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, a. o. Universitätsprofessor.
Steindachner, Dr. Franz, k. u. k. Hofrat und Intendant des k. k. Naturhistorischen Hofmuseums, wirkl. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien.
Toula, Dr. Franz, k. k. Hofrat, Professor an der k. k. Technischen Hochschule in Wien.

Korrespondierendes Mitglied:

- Lampakis**, Georg, Professor der christlichen Kunstgeschichte und Privatsekretär Ihrer Majestät der Königin der Hellenen in Athen.

Unterstützende Mitglieder:

Beitrag K
1914

- | | |
|---|-------|
| Auer v. Welsbach , Dr. Karl Freiherr, Wien IV. Wiedner Hauptstraße 57 | — |
| Betriebsgesellschaft der orientalischen Eisenbahnen in Wien | 50.— |
| Draghicenu , M., em. Direktor der Technischen Hochschule und des Staatsbergamtes in Bukarest | — |
| Dumba , Irene, Fräulein, in Wien | 50.— |
| Faber , Moritz, Oberkurator der I. Österr. Sparkasse, Generalrat der Österr.-Ung. Bank in Wien | — |
| Gutmann , Max Ritter von, k. k. Bergrat, Generalrat der Österr.-Ung. Bank in Wien | 200.— |
| Gutmann , Rudolf Ritter von, in Wien | 200.— |
| Kuffner , Moritz Edler von, Fabrikbesitzer in Wien | — |
| Rothschild , Alfons, Freiherr von, in Wien | 50.— |

	Beitrag K 1914
Sturany , Dr. Rudolf, Kustos am k. k. Naturhist. Hofmuseum in Wien (seit 1913)	50.—
Vereinigte Drogengroßhandlungen , G. u. R. Fritz-Petzold und Sueß, A.-G.	—
Weinberger , Isidor, k. k. Kommerzialrat, Präsident der Böhmisches Montangesellschaft in Wien	—
Wilezek , Hans Graf, Exzellenz, Geheimer Rat in Wien	—
Zugmayer , Heinrich, k. k. Kommerzialrat in Wien	—

Ordentliche Mitglieder:

Absolon , Dr. Karl, Privatdozent, Kustos am Landesmuseum in Brünn	—
Apfelbeck , Viktor, Kustos am Landesmuseum in Sarajevo	
Attems , Dr. Karl Graf, Assistent am k. k. Naturhistorischen Hofmuseum in Wien, I. Burgring 7	5.—
† Beck , Josef, beeid. Börsensensal, Präsident des Gremiums der Effektensensale der Wiener Börse in Wien, IX. Nußdorferstraße 8	—
Beck , Wilhelm & Söhne, k. u. k. Hof- und Kammerlieferanten in Wien, VIII. Langegasse 1	10.—
Becke , Dr. Friedrich, o. ö. Professor an der Universität, wirkli. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, I. Universitätsplatz 2	5.—
Berwerth , Dr. Friedrich, k. k. Regierungsrat, o. ö. Universitätsprofessor, Direktor der mineralogischen Abteilung am k. k. Naturhistor. Hofmuseum in Wien, I. Schotteng. 3	—
† Bruckmoser , J., Professor am Realgymnasium in Berndorf, Niederösterreich	—
Brückner , Dr. Eduard, o. ö. Universitätsprofessor, wirkli. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien III. Baumannstraße 8	5.—
Bukowski v. Stolzenburg , Gejza, Chefgeologe an der k. k. Geologischen Reichsanstalt in Wien, III. Rasumofskygasse 23	5.—
Calice , Franz Graf, k. u. k. österr.-ungar. Legationssekretär in Stuttgart, Werastr. 20, Württemberg	
Daneš , Dr. Jiří V., Professor in Prag, II. 177, Kremencovapl. 6	5.—
Diener , Dr. Karl, o. ö. Universitätsprofessor, korresp. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, I. k. k. Universität	5.—
Dolainski , Ferdinand, Maschinenfabrikant in Wien	10.—
English , Thomas, Leutnant-Colonel in Hawley bei Dartford, Kent, England	5.—
Fleischer , Siegmund, Fabrikant in Reichenau a. K., Böhmen	5.—

Fuchs , Theodor, k. u. k. Hofrat, wie oben, Wien IX. Nußdorfer- straße 25	5 —
Geyer , Professor Dr. Rudolf, in Wien, XIX. Prinz Eugenstr. .	5.—
Ginzberger , Dr. August, Adjunkt am botanischen Garten der k. k. Universität in Wien, III. Rennweg 14 .	5.—
Grimmer , Johann, Berghauptmann in Sarajevo	5.—
Grzymała v. Bosniacki , Sigismund Ritter, San Giuliano bei Pisa	--
Handel-Mazzetti , Dr. Heinrich Freiherr von, Assistent am k. k. Botanischen Univ.-Institut in Wien, III. Rennweg 14	—
Handlirsch , Anton, Kustos am k. k. Naturhistorischen Hof- museum in Wien, I. Burgring 7	5.—
Hauser , Karl, kais. Rat im k u. k. Ministerium des Äußern in Konstantinopel, österr.-ungar. National-Spital	—
Heinricher , Dr. E. o. ö. Universitätsprofessor in Innsbruck	5.—
Holdhaus , Dr. K., Assistent am k. k. Naturh. Hofmuseum in Wien, I. Burgring 7	a.
Hollinek , Emil, Buchdruckereibesitzer in Wien, III. Steing. 25	5 —
Horák , Dr. Bohuslav, Gymnasialprofessor in Rokitzan, Böhmen	—
Horn , Adolf, Bürgerschullehrer in Wien, II. Ob. Augarten- straße 8	
Igler , Rudolf, Wien, Getreidemarkt 1	
Janchen , Dr. Erwin, Privatdozent in Wien, III. Streicher- gasse 3	5. —
Jireček , Dr. Josef, Konstantin, o. ö. Univ.-Professor, wirkli. Mit- glied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, VIII. Schönborngasse 1	10.—
Kaufmann , Josef, Hauseigentümer in Wien, IV. Rubensg. 5	a.—
Kesslitz , J. U. Dr. Rainer von, k. u. k. Hofsekretär im Gemein- samen Obersten Rechnungshofe in Wien, I. Herreng. 23	5.—
Koechlin , Dr. Rudolf, Kustos am k. k. Naturhistorischen Hof- museum in Wien, I. Burgring 7	5.—
Kossmat , Dr. Franz, o. ö. Prof. a. d. Universität Leipzig	5.—
Kramberger-Gorjanovič , Dr. Dragutin, k. k. Hofrat, Prof. an der Universität in Agram, Kroatien .	—
Kraus , Alois, k. u. k. Menagerieinspektor in Schönbrunn XIII.	5.—
Lenz , Dr. Oskar, k. k. Hofrat, Universitätsprofessor i. R. in Baden- Soos bei Wien	5.—
Leonhard , Dr. Richard, Professor in Breslau	5.—
Loitlesberger , Karl, k. k. Gymnasialprofessor in Görz	5.—
Lorenz von Liburnau , Dr. Ludwig Ritter, Direktor am k. k. Naturhistorischen Hofmuseum in Wien, a. o. Professor an der k. k. Hochschule für Bodenkultur, I. Burgring 7	5.—
Manek , Franz, Ingenieur in Sofia, Rue Stefan Karadcha 22, Bulgarien	5.—

Marenzeller , Dr. Emil Edler von, Kustos am k. k. Naturhistorischen Hofmuseum, a. o. Professor an der k. k. Technischen Hochschule, korresp. Mitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien, VIII. Tulpeng. 5	—
† Meck , F., Direktor der k. k. priv. Neunkirchner Druckfabrik A.-G. in Wien, I. Vorlaufstraße 7	5.—
Metaxa , Georg Ritter von, in Wien, XIII. Auhofstraße 10	10.—
Moric , Emil, k. k. Sektionsrat, Wien, I. Herrengasse 23	5.—
Mrazec , L., Professor an der Universität in Bukarest, Sosea Kiseleff 2	5.—
Negris , Phocion, Ing. anc. Min. des finances in Athen	5.—
† Murgoei-Munteanu , Dr. G., Dozent an der Universität Bukarest	—
Niedzwiedzki , Dr. J., k. k. Hofrat, o. ö. Professor an der k. k. Technischen Hochschule in Lemberg, Galizien.	5.—
Nissl , Franz, städt. Veterinärarzt, Baden bei Wien.	5.—
Oberhummer , Dr. Eugen, o. ö. Universitätsprofessor, korresp. Mitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien, IX. Alserstraße 28	5.—
Oebbecke , Dr. K., Professor an der k. Technischen Hochschule in München, kgl. techn. Hochsch., Min. Geol. Kab.	5 —
Penther , Dr. Arnold, Kustosadjunkt am k. k. Naturhistorischen Hofmuseum in Wien, I. Burgring 7	5.—
Philippson , Dr. A., Universitätsprofessor in Bonn, Königsstr 1	5.—
Pietschmann , Dr. Viktor, Kustosadjunkt am k. k. Naturhistorischen Hofmuseum in Wien, I. Burgring 7	5.—
Pošta , Dr. Philipp, o. ö. Professor an der böhmischen Universität in Prag, Karlsplatz 21	5.—
Pöch , Dr. Rudolf, a. o. Professor an der k. k. Universität in Wien, I. Maximilianplatz 10	5.—
Potere , Georg von, k. u. k. Vizekonsul, Wien, Schwarzspanierstraße 15	.
Radovanović , Dr. S., Prof. der Geol. a. d. Universität Belgrad	—
Rebel , Dr. Hans, Kustos am k. k. Naturhistorischen Hofmuseum, a. o. Professor an der k. k. Hochschule für Bodenkultur in Wien, I. Burgring 7	5.—
Rechinger , Dr. Karl, Kustosadjunkt am k. k. Naturhistorischen Hofmuseum in Wien, I. Burgring 7	5.—
Reichle , Wolfgang, k. u. k. Hofsekretär, Wien, I. Herrengasse 23	5.—
Reiser , Otmar, Kustos am Landesmuseum in Sarajevo, Bosnien	8.—
Ripp , Isidor, Freih. von, k. u. k. Rechnungsrat, Wien, I. Weiburggasse 11	5.—
Sassi , Dr. Moritz, in Wien, IV. Schwindgasse 11	5.—
Schaffer , Dr. Franz Xaver, Kustosadjunkt am k. k. Naturhistorischen Hofmuseum in Wien, I. Burgring 7.	5.—

Schiffner , Dr. Viktor, o. ö. Professor an der Universität in Wien, III. Rennweg 14	5.—
Schilder , Dr. Siegmund, Konzeptsadjunkt des k. k. Handelsmuseums in Wien, IX. Hahngasse 22	5.—
Schrödinger , Rudolf, Privatier in Wien, I. Gluckgasse 3	5.—
Schweinfurth , Dr. G., Professor in Berlin, Schönberg, Kaiser Friedrichstraße 8	—
Seutter von Loetzen , Günter, in Wien, I. Domgasse 4	10.—
Siebenrock , Friedrich, Kustos am k. k. Naturhistorischen Hofmuseum in Wien, I. Burgring 7	5.—
Stache , Guido, k. k. Hofrat, Wien, III. Ötzeltgasse 10.	10.—
Stapf , Dr. Otto, in Kew Garden, Hannover House, London	5.—
Steindachner , Dr. Franz, k. u. k. Hofrat, wirkll. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, I. Burgring 7	5.—
Steiner , Dr. Julius, Professor, k. k. Schulrat in Wien, VIII. Florianigasse 29	5.—
† Suess , Dr. Eduard, o. ö. Universitätsprofessor i. R., Alt-Präsident der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, II. Afrikanergasse 9	—
Suess , Dr. Franz Eduard, o. ö. Universitätsprofessor in Wien, I. k. k. Universität	5.—
Thonner , Franz, Privatgelehrter, Wien IV. Paniglgasse	5.—
Tietze , Dr. Emil, k. k. Hofrat und Direktor der k. k. Geologischen Reichsanstalt in Wien, III. Rasumofskygasse 23	5.—
Toula , Dr. Franz, k. k. Hofrat, IV. Karlsplatz.	10.—
Vankov , Dr. Lazar, Staatsgeologe und Mineraloge in Sofia, Starapl. 16, Bulg.	—
Vierhapper , Dr. Friedrich, Privatdozent, Assistent am k. k. botanischen Universitätsinstitut in Wien, III. Rennweg 14	5.—
Vivenot , Dr. Franz Edler von, kais. deutscher Konsul in Wien, VII. Siebensterngasse 32	—
Wachtl , Bernhard, Fabrikant in Wien, VII. Kirchberggasse 35—37	5.—
Wähner , Dr. Franz, o. ö. Professor an der deutschen Technischen Hochschule in Prag, Böhmen	—
Wagner , Fritz, in Wien, XVIII. Dittesgasse 11	5.—
Weiss von Tessbach , Dr. Adolf Ritter, Großgrundbesitzer in Wien, I. Nibelungengasse 1	5.—
Werner , Dr. Franz, k. k. Univ.-Prof., V. Margaretenhof 12	—
Wettstein von Westersheim , Dr. Richard Ritter, o. ö. Universitätsprofessor und Direktor des k. k. Botanischen Gartens. wirkll. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, III. Rennweg 14	20.—

Beitrag K
1914

Wiesner, Dr. Julius Ritter von , k. k. Hofrat, o. ö. Universitäts- professor i. R., wirkl. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, IX. Liechtensteinstraße 12	5.—
Winkler, Albert , in Wien, XVIII. Dittesgasse 11	5.—
Wohlberedt, Otto , Direktor in Triebes, Thüringen	5.—
Zahlbruckner, Dr. Alexander , Kustos und Leiter der botanischen Abteil. des k. k. Naturhistorischen Hofmuseums in Wien, I. Burgring 7	—
Zuber, Dr. Rudolf , k. k. Universitätsprofessor in Lemberg, ul. Mochnackiego 36	—

Kurzer Bericht über den Verlauf und die Ergebnisse der Armenien-Expedition.

Von Dr. Viktor Pietschmann, k. u. k. Kustos-Adjunkt am
k. k. Naturhistorischen Hofmuseum.

Der Naturwissenschaftliche Orientverein in Wien hatte im Frühjahr 1914 den Beschluß gefaßt, eine hauptsächlich zoologischen Zwecken dienende Expedition nach Armenien auszusenden und mit der Durchführung derselben den Berichtersteller betraut.

Am 18. April 1914 verließ dieser Wien, um über Konstantinopel, wo noch Empfehlungen und Erkundigungen über das zu durchreisende Gebiet eingeholt wurden, zu Schiff nach Beirut zu fahren. Von hier wurde die Landreise nach Aleppo angetreten, wo die nötigen Besorgungen für die Karawanenreise durchs Innere vorgenommen werden mußten. Zugleich wurde auch mit den Aufsammlungen begonnen, die vor allem in größerer Anzahl Fische aus dem die Stadt durchfließenden Kuweik, Flechten aus dem vulkanischen Gebiet des Djebel el Hass und verschiedene kleinere Kollektionen aus anderen Tiergruppen ergaben.

Der nächste Ort, an dem wieder gesammelt wurde, war Djerablis am Euphrat. Dort hatte die Expedition die Möglichkeit, tatkräftige Unterstützung durch die Ingenieure der Bagdadbahn zu finden, die den Brückenbau durchführen und große Baulichkeiten und Betriebe zu diesem Zweck in dem einst ganz kleinen Araberdorf errichtet haben. Auch hier waren es vor allem Fische aus dem Euphrat, die den Hauptteil der Ausbeute bildeten, daneben aber auch Insekten und Planktonproben aus den stehenden Tümpeln längs des Stromes.

Von Djerablis aus begann nun die Durchführung des ersten Teiles der Reiseaufgaben, die Durchquerung der Kurdischen Alpen hinüber zum Wansee, in welchem Teile vor allem die Gebiete der kleinen Quellflüsse und Bäche des Euphrat und Tigris auf ihre Fauna untersucht werden sollten. Über Urfa, Suwerâk und Tschemuk ging die Reise ins eigentliche Gebirge, zunächst zum Goldjiksee und von da nach Kharput. Sodann wanderte die Karawane euphrataufwärts zu der alten Bergstadt Palu und von hier in weitem

Bogen über die Pässe des Hauptgebirgszuges nach Hyny, Haso und Hasro, von wo eine Besteigung des 2760 Meter hohen Meleto Dagh, des höchsten Gipfels im nahezu ganz unbekanntem Motikangebiet unternommen und sodann die Weiterreise nach Bitlis durchgeführt wurde.

Das Ergebnis dieses Teiles der Reise waren faunistische, vor allen wieder ichthyologische Aufsammlungen aus allen bedeutenderen Zuflüssen des Euphrat- und Tigrisoberlaufes, die somit eine nötige Ergänzung zu den seinerzeitigen Ergebnissen der Mesopotamien-Expedition liefern; weiters Aufsammlungen der benachbarten Landfauna sowie Sammlungen von Flechten aus eruptiven und sedimentären Gebieten.

Der Ausbruch des Krieges, dem sofort die allgemeine Mobilisierung der Türkei folgte, verzögerte von Bitlis aus in sehr bedeutender Weise die Weiterreise und ergab die Nötigung, die geplante Fortsetzung der Expedition über persisches und russisches Gebiet fallen zu lassen.

Eine Rückkehr nach Aleppo war aus verschiedenen Gründen nicht angebracht. Die sofort einsetzenden Requisitionen machten es unmöglich, eine Karawane zu finden, die in der Richtung nach Diarbekr, also gegen Aleppo zu, hätte abreisen können und als einzige Möglichkeit, von Bitlis wegzukommen, blieben nur einige noch nicht requirierte Ochsenkarren, mit denen der Weg zum Wansee angetreten wurde. Außerdem bot sich dadurch doch auch noch die Gelegenheit den Wansee und dessen Umgebungen, wenn auch nicht mehr so genau, wie es ursprünglich geplant war, untersuchen zu können. Infolge der außergewöhnlichen Umstände verlängerte sich die Reise nach Wan natürlich gleichfalls sehr beträchtlich; doch konnte unterdessen schon eine ziemlich umfangreiche Sammlung von Flechten aus dem Gebiet des Nimrud Dagh und von Plankton des Wan- und Nimrudsees gewonnen werden.

In Wan selbst wurden namentlich Fische gesammelt. Diese Ausbeute ergab, das mehrere und nicht bloß eine Art, wie bisher angegeben worden war, das Gebiet des abflußlosen Sees und seiner Zuflüsse bevölkert. Auch ein Mufflon wurde erbeutet.

Hier machten sich die Folgen des Krieges, der ja unterdessen seine riesige Ausdehnung gewonnen hatte, schon in sehr empfindlicher Weise bemerkbar: namentlich auch dadurch, daß jede Verbindung mit der Heimat abgeschnitten war und daß es infolge des Moratoriums unmöglich wurde, irgendwelche Geldmittel zu erhalten. Überdies war es ganz ausgeschlossen, Tragtiere in der nötigen Anzahl zu mieten und es blieb nach langem Suchen nichts

anderes übrig, als mit zwei Lastwagen, auf die die Sammlungen verladen wurden, die Wanderung über Erzerüm an die Küste des schwarzen Meeres anzutreten. Auf dieser zweiundzwanzig Tage währenden, sehr beschwerlichen Reise wurden gleichfalls an verschiedenen Orten noch gesammelt, namentlich Fische und Flechten; freilich aber gestatteten die Verhältnisse, in denen diese Strecke zurückgelegt wurde, nicht den Umfang der Sammeltätigkeit, der sonst möglich gewesen wäre.

Von Trapezunt wurde mit einem türkischen Transportdampfer die Rückkehr nach Konstantinopel angetreten, wo die dem letzten Teil der Reise entstammenden Aufsammlungen in der österreichischen Botschaft hinterlegt wurden. Denn eine Anfrage bei verschiedenen Spediteuren hatte die Unmöglichkeit ergeben, sie während des Krieges in verhältnismäßiger Sicherheit und ohne zu große Kosten in die Heimat zu senden.

Die Heimreise nach Wien erfolgte sodann über Bulgarien und Rumänien.

Von den einzelnen Teilen der Aufsammlungen befinden sich die beiden ersten vor dem Krieg abgeschickten Sendungen, im Ganzen 15 Kisten, bereits in Wien. Die dritte, die die Ergebnisse der Durchquerung Kurdistans nach Bitlis enthält, dürfte in Aleppo zurückgehalten worden sein; der vierte Teil ist, wie bereits erwähnt, auf der Botschaft in Konstantinopel hinterlegt. Diese beiden ausständigen Teile umfassen 16 Kisten.

Wien, 16. November 1914.

GESELLSCHAFTS-BUCHDRUCKEREI BRÜDER HOLLNEK
oo WIEN, III. BEZIRK, STEINGASSE Nr. 25 oo

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Naturwissenschaftlichen Orientvereins = Jahresbericht der Gesellschaft zur Förderung der naturhistorischen Erforschung des Orients in Wien](#)

Jahr/Year: 1915

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [XX. Jahresbericht des Naturwissenschaftlichen Orientvereins \(früher "Gesellschaft zur Förderung der naturhistorischen Erforschung des Orients in Wien"\) über das Jahr 1914. 1-18](#)